



Die ~~Zweitglasscheibe~~ wird an einem Drahtseil mit Hilfe eines Spannschlusses so aufgehängt, daß die Scheibe etwas über der Grundfläche der U-Schiene hängt. Durch die Schrauben, welche sich in der U-Schiene befinden, wird die Scheibe leicht gegen den einen Schenkel der U-Schiene gedrückt. Die Schrauben dürfen nicht zu fest angezogen werden, da die Scheibe ein leichtes Spiel haben muß. Das Drahtseil ist an einem Klemmstück angebracht. Dieses Klemmstück wird mit Schrauben und Glaszement an der Scheibe befestigt. Die Scheibe wurde vorher für das Klemmstück so ausgebrochen, daß der obere Rand der Klemme mit dem Rand der Scheibe bündig verläuft (siehe P/851-1, Blatt 2). Die Spannschlösser sind teilweise mit Auslegern versehen, an denen die Notruf-Pendel aufgehängt werden. Die Zweitglasscheibe soll nach Möglichkeit nicht breiter als 1 m sein, um ein einwandfreies Säubern der ersten Scheibe zu ermöglichen.

Vordr.-Nr. 2001

r jeder Neugestaltung

Formähnlichkeitsmappe

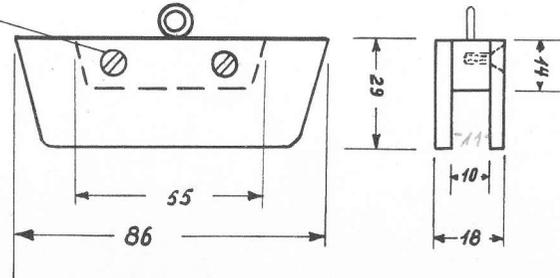
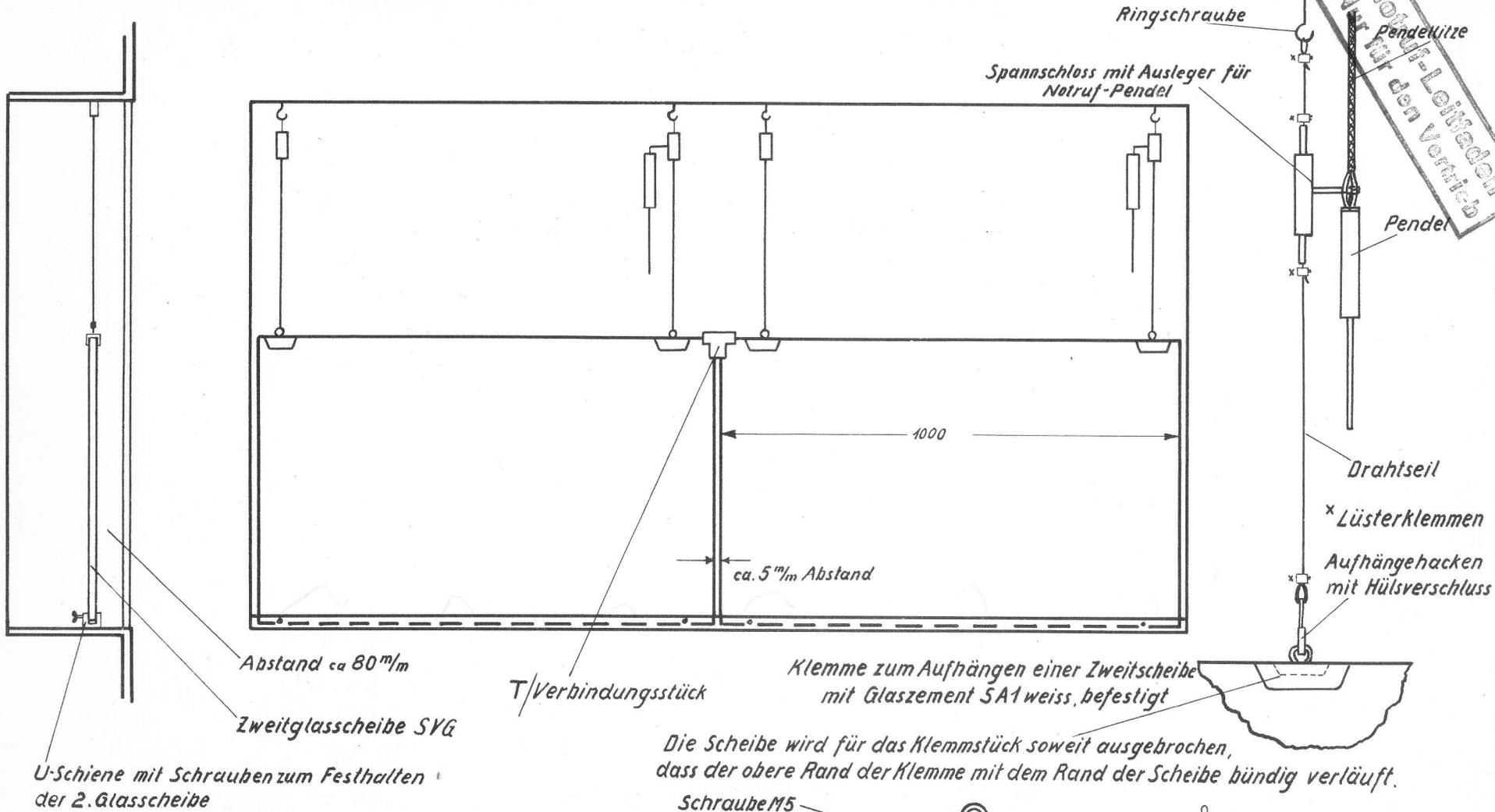
im Normenbüro prüf

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlichen Beilagen verbleibt uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch nicht dritten Personen, insbesondere Wettbewerbern, mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen. Die Zeichnung und sämtliche Beilagen sind uns im Falle der Nichtbestellung sofort zurückzugeben. - TELEFONBAU UND NORMALZEIT G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Alle Rechte für den Fall der Unterteilung (§ 7 Abs. 1 UrhG) oder der Gebrauchsmustereintragung (§ 5 Abs. 4 Gebrauchsmustergesetz) vorbehalten. Telefonbau und Normalzeit GmbH.



Zweiglasscheibe mit Pendelkontakt



P/851-1  
Blatt 2  
Ausg. 1  
30.9.57



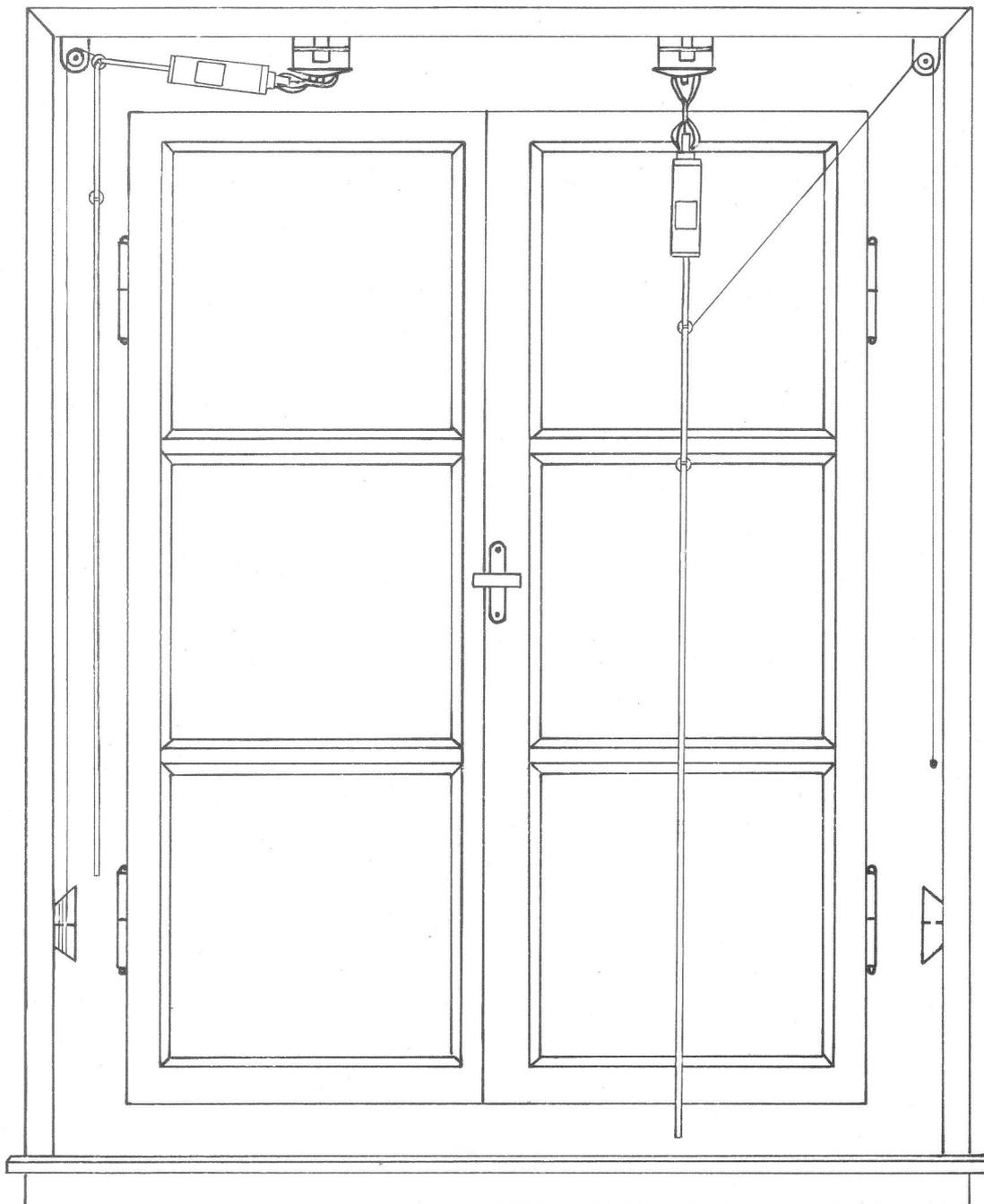
# Stangenpendel – Sicherung

P/851-1

Blatt 3

Ausg.3 15.10.1968

Bestell-Nr. 30.5703.0006 für Pendel mit 1,5m Pendelstange, flexibler Anschlußlitze, Stecker, Dose, Führungsrolle und Afwickelschale.



Formähnlichkeitsmappen

im Normenbüro prüf!

Vor jeder Neugestaltung

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlichen Beilagen verbleibt uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch nicht dritten Personen, insbesondere Wettbewerbern, mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen. Die Zeichnung und sämtliche Beilagen sind uns im Falle der Nichtbestellung sofort zurückzugeben. - TELEFONBAU UND NORMALZEIT G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (§ 7 Abs. 1 PatG) oder der Gebrauchsmustererteilung (§ 4 Abs. 4 Gebrauchsmustergesetz) vorbehalten. Telefonbau und Normalzeit GmbH.

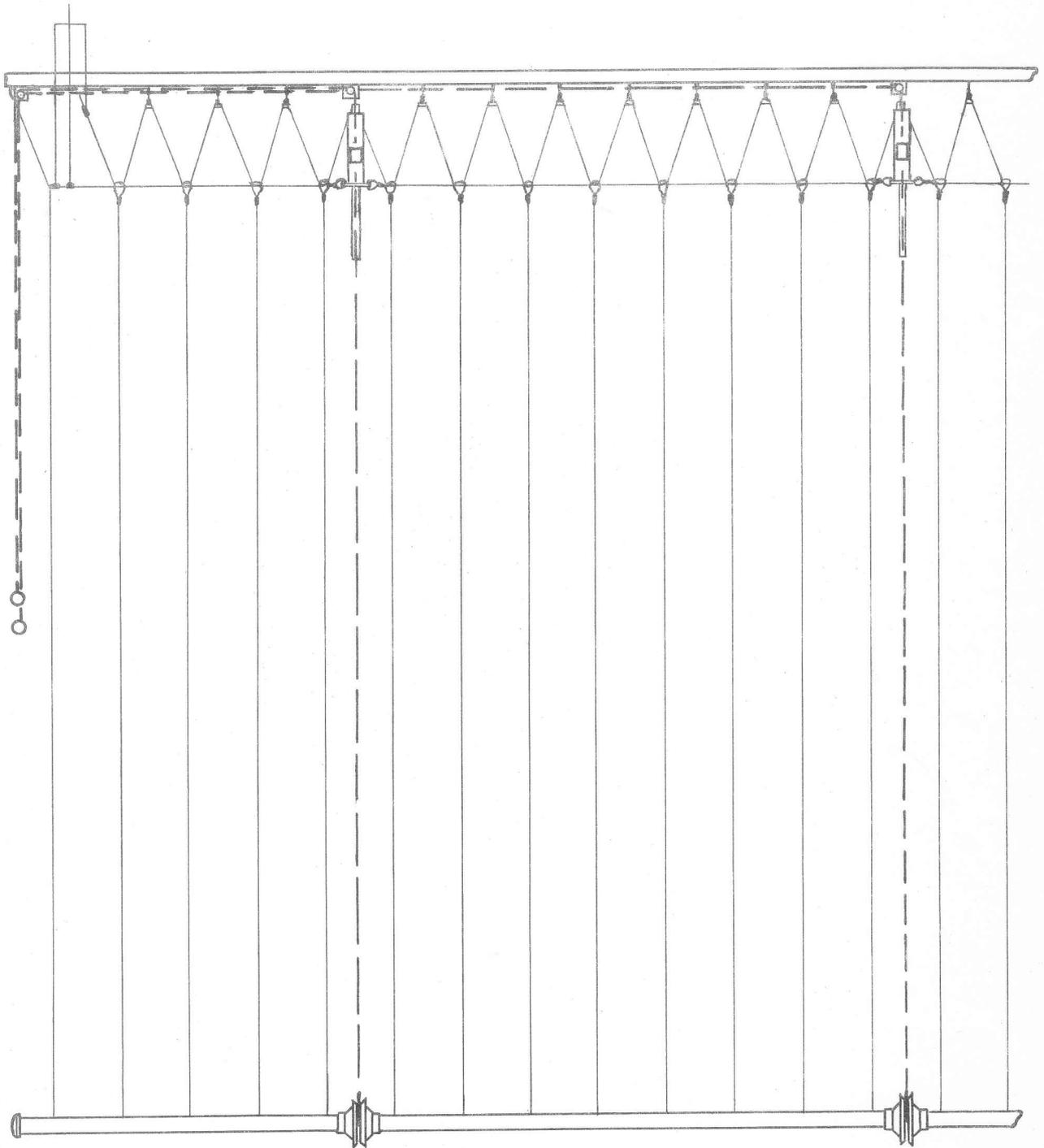


# Aufroll - Sicherheitsgardine

P/851-1

Blatt 4

Ausg. 3 1.5.1965



Diese Unterlage darf ohne unsere vorherige Zustimmung weder vervielfältigt, verwendet, noch geteilt werden. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte auch für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung vorbehalten.

Alle Rechte für den Fall der  
 Patenterteilung (§ 7 Abs. 1  
 Urpatentgesetz) oder der  
 Zeichnungsmustertragung  
 (§ 5 Abs. 4 Gebrauchsmuster-  
 gesetz) vorbehalten.  
 Telefonbau und Normalzeit  
 GmbH.



# Pendel - Sicherung

P/851-1  
 Blatt 5  
 Ausg. 2

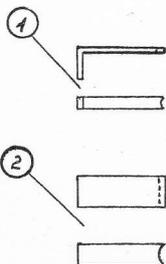
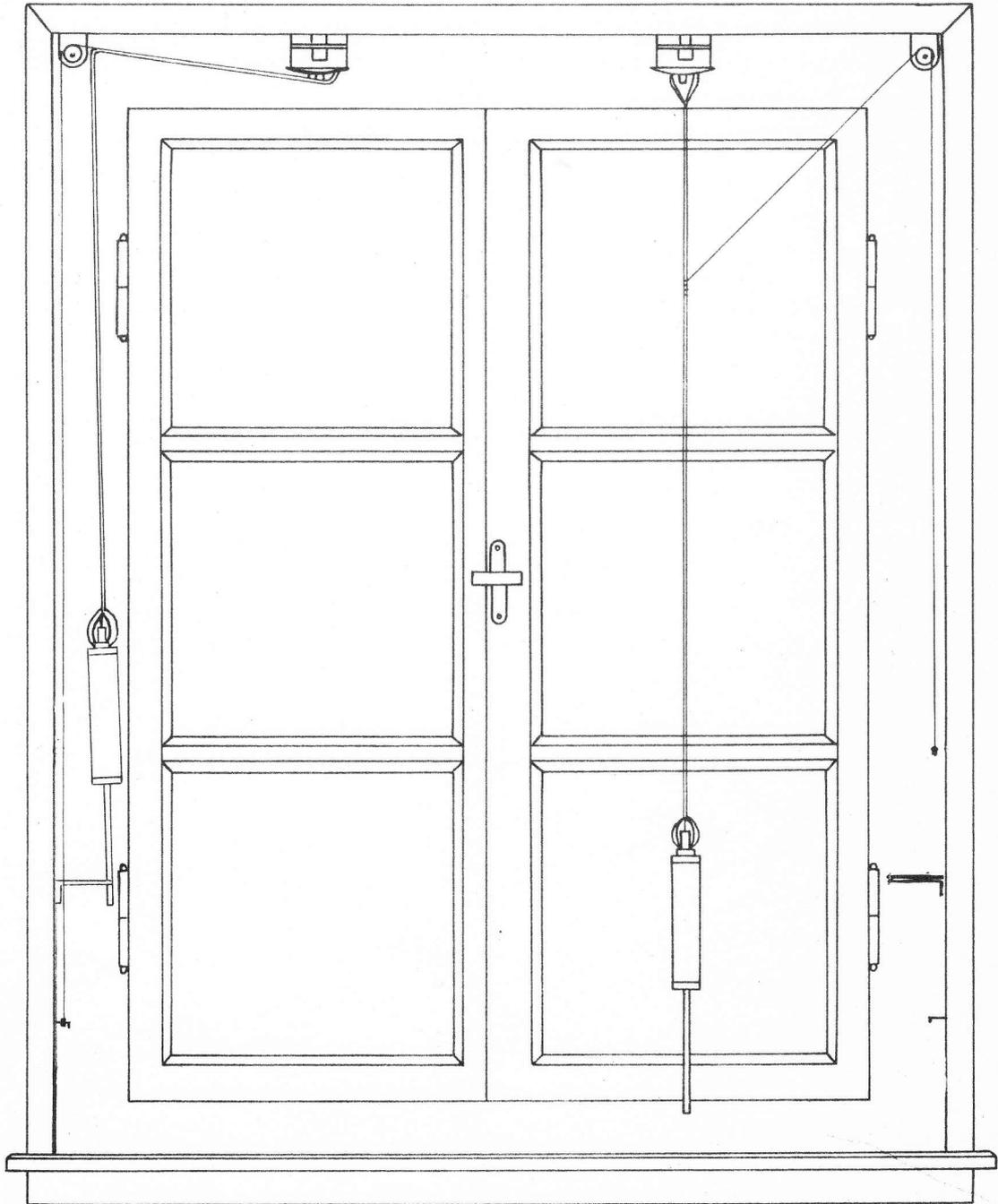
4.3.58

im Normenbüro prüfen

Formähnlichkeitsmappen

oder jeder Neugestaltung

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlichen Beilagen verbleibt uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch nicht dritten Personen, insbesondere Wettbewerbern, mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widersrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen. Die Zeichnung und sämtliche Beilagen sind uns im Falle der Nichtbestellung sofort zurückzugeben. - TELEFONBAU UND NORMALZEIT G. m. b. H., Frankfurt a. M.



*außer Betrieb*

*in Betrieb*

Durch einen Anschlag muss das Pendel, wenn es außer Betrieb ist, in solch eine Schräglage gebracht werden, dass der Pendel-Kontakt schliesst und der Kunde die Anlage nur scharf schalten kann wenn alle Pendel ordnungsgemäß vor den zu sichernden Gegenständen hängen. Die Form und Art des Anschlages muss jeweils den örtlichen Verhältnissen angepasst werden. Der Anschlag kann z. B. aus einem Stück Flacheisen ① oder einem Stück Holz ② hergestellt werden.